

Pressemitteilung

FAMILIENVATER SUCHT LEBENSRETTER!

Saskia, die Schwester des Patienten, weiß: „Es kann jeden treffen“

Berlin/Schönberg, 21.05.2019 – Der 34-jährige Sebastian hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist für den jungen Vater und Feuerwehrmann die einzige Überlebenschance. Seit der Diagnose vor etwas mehr als drei Wochen war Sebastians Schwester Saskia klar: „Ich muss ihm jetzt irgendwie helfen!“

Sebastian kämpft um sein Leben und benötigt dringend eine Stammzellspende. „In unserer Familie war es immer selbstverständlich, zu helfen“, sagt Saskia, die Schwester des Patienten. „Mein Vater ist seit Jahrzehnten bei der freiwilligen Feuerwehr aktiv und so sind mein Bruder und ich auch eingetreten. Erst in die Jugendfeuerwehr und danach in den aktiven Dienst. Bei uns ist es normal, sofort zur Stelle zu sein, wenn andere Hilfe benötigen.“ Patienten, wie Sebastian, kann nur geholfen werden, wenn ihr passender, potenzieller Lebensretter als Stammzellspender registriert ist. Helfen kann so einfach sein: Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein!

Der Schönberger ist einer von vielen Patienten. Sebastians Schwester Saskia ist ausgebildete Krankenschwester. Sie selbst hat viele Kinder mit Blutkrebs gesehen, die auf eine Knochenmarkspende gewartet haben. Für einige dieser Kinder gab es leider keinen passenden Spender und sie haben den Kampf gegen den Blutkrebs verloren. Saskia zögerte keine Sekunde und ließ sich damals sofort in die DKMS als potenzielle Spenderin aufnehmen.

Nachdem sich die Familie entschieden hatte, zusammen mit der DKMS eine Registrierungsaktion für Sebastian und Andere ins Leben zu rufen, war eins sofort klar: „Wir machen das mit der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg. Das ist ja auch irgendwie unser zweites Zuhause.“

Auch Patricia Bunke, Landesfeuerwehrärztin des Landesfeuerwehrverbandes Mecklenburg-Vorpommern, unterstützt die Aktion mit ihrem Team vor Ort. Dafür sieht sie sich mindestens in drei Funktionen „als Feuerwehrfrau, weil Kameradschaft und gegenseitige Hilfe Grundpfeiler in der Feuerwehr sind, als Ärztin, weil Leukämie durch eine Stammzellspende heilbar ist und weil ich aus eigener Erfahrung weiß, wie es Erkrankten, Familie und Freunde mit dieser Diagnose geht.“

Die Familie und die Feuerwehrfreunde laden alle gesunden Menschen zwischen 17 und 55 Jahren dazu ein, sich am kommenden Sonntag registrieren zu lassen. „Es ist ja nicht nur für meinen Bruder, denn vielleicht findet dadurch auch ein anderer Erkrankter den langersehnten Spender. Es kann jeden

treffen, ob persönlich, familiär oder im Freundeskreis. Deshalb versuchen wir so viele Menschen von unserem Vorhaben zu überzeugen.“ sagt die engagierte Schwester des Erkrankten.

Die Registrierungsaktion unter dem Motto „Familienvater sucht Lebensretter!!“ findet statt am:

Sonntag, den 26. Mai 2019

von 10:00 bis 15:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schönberg

Amtsstraße 10

23923 Schönberg

Die Registrierung als Stammzellspender geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs Spendengelder benötigt, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto Commerzbank

IBAN: DE22 7004 0060 8987 0000 80

Stichwort: TIA001 oder Sebastian

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen lebensbedrohliche Blutkrebskrankungen verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Indien und Chile aktiv. Gemeinsam haben wir mehr als 9 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

